

## Reuthener Pferdeflüsterer zeigt Kunststücke auch in Hornow

**Reuthen/Hornow** Mit Spitznamen heißt Frank-Rainer Woyt aus Reuthen „Der Pferdeflüsterer“. In Westernkluft zeigt der Pferdekenner bei Veranstaltungen, wie Mensch und Tier harmonisieren, wenn ein enges Vertrauensverhältnis besteht.



Frank-Rainer Woyt mit seinem Pferd Hurrikan. Foto: André Kurtas

Am 18. Juli tritt Woyt mit Hengst Hurrikan bei einem Fest in Hornow auf (Beginn 16 Uhr). Dort können sich Besucher vom Können des dreijährigen Vierbeiners und des Pferdeflüsterers überzeugen.

Jahrelang war Frank-Rainer Woyt mit Hengst Herry unterwegs gewesen. Im vergangenen Jahr verstarb das inzwischen 16-jährige Tier. »Das war für mich ein großer Verlust. Solch ein besonderes Tier findet man unter 1000 Pferden nicht so schnell wieder«, erzählt der 62-Jährige, in dessen Stall gegenwärtig sechs Pferde stehen, darunter auch Hurrikan - Herrys Sohn. »Ich dachte mir eines Tages, ich kann mal kleine Kunststücke mit ihm versuchen und sehen, ob der junge Hengst etwas von seinem Vater geerbt hat«, so Woyt. »Und siehe da, es klappte.« Nach und nach studierte Woyt mit dem jungen Pferd ein Kunststück nach dem anderen ein. »Ich kann ihm sogar eine Plane überlegen - eine Sache, bei dem viele andere Pferde scheuen würden«, so Woyt.